



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Foto: Adobe Stock

Rechtzeitig Weichen stellen für die Hofnachfolge!

**Seminar am 29. und 30. November 2021
Europäische Akademie Otzenhausen, 66620 Nonnweiler**

Die Übergabe des Betriebes an eine/n Nachfolger/in ist zweifellos ein komplexer Prozess. Diese Weichenstellung ist mit-entscheidend für den zukünftigen Erfolg des landwirtschaftlichen Unternehmens.

Anders als bei Angestellten hat der Übergang ins Altenteil Einfluss auf die Eigentumsverhältnisse und die Struktur innerhalb des Familienbetriebes: Der Sohn/die Tochter wird Chef und trifft Entscheidungen für den Betrieb, bleibt aber innerhalb der Familie trotzdem Tochter/Sohn. Das ist nicht immer einfach für den Abgebenden/ die Abgebende, hat er/sie doch über Jahre die Verantwortung für den Betrieb und die Familie getragen.

Mit dem gemeinsamen Seminar der Agrarsozialen Gesellschaft und der Landwirtschaftskammer für das Saarland soll der Blick geschärft und damit das Verständnis geweckt werden für die Beteiligten an der Hofübergabe. Im Frühjahr wurden eher sachorientierte Themen wie Steuerrecht, Erbrecht, Hofübergabevertrag als Online-Veranstaltungen durchgeführt. In dieser Präsenzveranstaltung werden gemeinsam Themen erarbeitet, die es innerhalb der Familie zu besprechen gilt, so dass alle Familienmitglieder sich gehört fühlen. Dies vermeidet unnötige Konflikte. Dazu ist es notwendig interaktiv zu arbeiten, sich zu sehen und Reaktionen zu erkennen.

Wir danken dem Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft, der Landwirtschaftlichen Rentenbank und allen weiteren Beteiligten für die freundliche Unterstützung!

Montag, 29.11.2021 ab 14.00 Uhr

Begrüßung und Einführung

Franz-Josef Eberl, Präsident der Landwirtschaftskammer für das Saarland

Michael Busch, Agrarsoziale Gesellschaft e.V., Göttingen

Der Blick in die Zukunft – eigene Ziele und Bedürfnisse erkennen

15.30 Uhr Kaffeepause

„Solange das Alte nicht weicht, kann das Neue nicht wachsen“

Eigene Denk- und Handlungsmuster und die meiner Familienmitglieder erkennen

18.30 Abendessen

„Solange das Alte nicht weicht, kann das Neue nicht wachsen“

Übungen zum Perspektivwechsel

21.00 Gemütliches Beisammensein

Dienstag, 30.11.2021 ab 8.30 Uhr

Hofnachfolge und Familie

- Beziehungsgeflechte im landwirtschaftlichen Familienbetrieb durchschauen
- Umgang mit Konflikten

10.30 Uhr Kaffeepause

Kommunikation in der landwirtschaftlichen Familie

Methoden der wertschätzenden Kommunikation einüben

12.30 Uhr Mittagspause

Der gute Plan zur Hofübergabe

Ca. 14.30 Abschlussrunde

Referentinnen:

Julia Kliver, Landwirtschaftskammer für das Saarland

Katja Prinz, Landwirtschaftskammer für das Saarland

Veranstalter und Informationen

Agrarsoziale Gesellschaft e.V. ● Karl-Grünekle-Str. 22 ● 37070 Göttingen

Tel.: 0551-49709-0 ● E-Mail: info@asg-goe.de ● www.asg-goe.de

Kostenbeitrag

65,-- Euro ohne Übernachtung / 135,50 Euro mit Übernachtung im Einzelzimmer / 110,50 Euro pro Person bei Übernachtung im Doppelzimmer. Die Preise verstehen sich inkl. Verpflegung, Kaltgetränke sind selbst zu zahlen.

Zur Anmeldung geht es hier: https://www.asg-goe.de/Anmeldung_Hofuebergabe.shtml

Die Veranstaltung findet unter Berücksichtigung der gesetzlichen Verordnungen unter Maßgabe der 3G-Regelung statt.